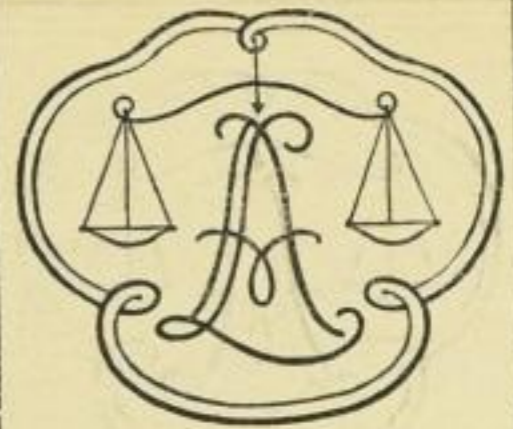


Albert Langen
Verlag
für Literatur und Kunst
München



Nur hier angezeigt!

Demnächst erscheint in unserem Verlage die folgende wichtige Novität, die wir nur auf Bestellung versenden:

z

Hugo Salus
Römische Komödie
Drei Akte

Umschlagzeichnung von Prof. Walter Siemann

Preis geheftet 2 Mark, in Leinen gebunden 3 Mark

Wir werden der „Römischen Komödie“ bald auf den deutschen Bühnen begegnen. Nach der erfolgreichen Breslauer Uraufführung hat eine größere Anzahl Bühnen die Komödie zur Aufführung angenommen. Über die Breslauer Premiere berichten:

Frankfurter Zeitung: . . . zugleich hat er eine überraschende Sicherheit in der theatralischen Technik, in der Führung der Handlung, in der Verwirrung und graziösen Lösung der zu einem reizvollen Gewebe verflochtenen Fäden eines heiteren Intrigenspiels bekundet. Ein kühnes Motiv wird mit großem Geschick ausgebeutet . . . Das ist mit der Formeleganz eines Rostand und Fulda, wenn auch in ungereimten Jamben und mit feinen psychologischen Wendungen, gegeben. So errang die mit den vornehmsten Mitteln des aristokratischen Lustspiels wirkende Komödie einen vollen, ehrlichen Erfolg.

Berliner Lokalanzeiger: Hugo Salus' dreiaktiges Versdrama „Römische Komödie“, ein von der liebenswürdigen Grazie und überlegen spielenden Heiterkeit des Koloko erfülltes, geistreich vornehmes Lustspiel, hatte bei seiner gestrigen, im Breslauer Schauspielhaus veranstalteten Uraufführung vollen Erfolg.

Königsberger Hartungsche Zeitung: Das ist mit viel graziös spielendem Geist, mit viel Anmut in reizvollen überraschenden Wendungen, in so fein pointierten, reimlosen Versen und mit den Mitteln einer vornehmen Theatralik so wirksam gestaltet, daß Salus hier die Filigrankunst Fuldascher Verskomödien übertrumpft hat.

Münchener Neueste Nachrichten: Das Stück weckte lebhaften Beifall und hinterließ einen überaus günstigen Eindruck . . . Mit dieser kurzen Inhaltsangabe kann ich nicht entfernt den poetischen Reiz und verklärten Stimmungszauber andeuten, der über dem Ganzen liegt. Es ist der wertvollen Novität zu wünschen, daß sie überall solch liebevoll-sorgsame Wiedergabe finde, wie es hier geschah.

Hugo Salus „Römische Komödie“ wurde von folgenden Bühnen zur Aufführung erworben:

Neue Wiener Bühne, Wien; Kgl. Deutsches Landestheater, Prag; Tschechisches Nationaltheater, Prag; Schauspielhaus, Breslau; Hoftheater, Dessau; Stadttheater in Graz, Zürich usw.

München, Anfang Oktober 1909